

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 9 (1933)
Heft: 11

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der chinesisch-japanische Kriegsschauplatz

Chinesische Verpflegungsgruppen auf dem Marsch nach Jehol. Das Bild zeigt deutlich die primitive Bespannung, wie sie bei der chinesischen Armee Mode ist, aber es gibt auch einen Begriff von dem ausgeschwemmt, kahlen Gelände und den mangelhaft ausgebauten steinigen Verkehrspuren auf dem Kriegsschauplatz, auf welchen der Nahrungsmittel- und Munitionsnachschub mit großen Schwierigkeiten verbunden ist



Dr.
Gottfried Leuchi
früher längere Zeit
Stadtarzt von Zürich
und Präsident der
kant.-zürcherischen
Ärztekammer. Er
starb 70jährig. Beim
Militär bekleidete er
den Rang eines Ober-
sten der Sanität



Professor
Dr. A. J. Rüegg
starb 76jährig. Neben
seinem Pfarramt in
Zumikon und Bir-
mendorf lehrte er
1893–1927 neustädt-
lich. Exegese
an der Universität
Zürich. 1917 verlich
ihm die Universität
Bern das Ehrendok-
torat



Professor
Giuseppe Mariani
tessinerischer Schulin-
spektor, langjähriger
Präsident des tessini-
schen Landes- und
Kantonalen Schul-
vereins und
Mitglied des Vorstan-
des des Schweizeri-
schen Bauernbundes,
starb 83 Jahre alt in
Locarno



Stadtpräsident
Dr. J. Zimmerli
feierte am 8. März
seinen 70. Geburtstag.
Seit 1919 steht er an
der Spitze der stadt-
lichen Gemein-
wesen und seit dem
selben Jahr vertritt
er als einer der ange-
sehnen Politiker
im Nationalrat
Lucern



Bankensturm in Amerika

Die schwere Bankenkrise in U. S. A. führte zu einschneidenden Maß-
nahmen, so zur Schließung sämtlicher Banken auf die Dauer von drei
Tagen. Die verängstigten Sparer versuchten in mehreren Städten die
Banken zu stürmen; die Polizei ging mit Tränengasbomben vor



Die Eröffnung des 10. Automobilsalons

Am 11. März wurde in Genf der diesjährige Automobilsalon feierlich eröffnet. Bei dem Anlaß hielt Bundespräsident Dr. Schultheß als Ehrenpräsident der Ausstellung eine bedeutende und vielbeachtete Rede über schweizerische Wirtschaftsprobleme. Bild: Bundespräsident Schultheß bei seiner Rede, links von ihm der Präsident der Ausstellung Dr. Marchand, rechts von ihm der Genfer Staatsratspräsident Paul Lachenal
Aufnahme Egli



Vor dem Kampf

Der Zürcher Hardturm Sportplatz unmittelbar vor dem Beginn des Fußball-Länderspiels Belgien-Schweiz. 24'000 Zuschauer! Gegen 2000 Autos auf den Zufahrtsstrassen und Parkplätzen. Ein wundervoller Vorfrühlingstag. Friedliche Spaziergänger auf den Straßen. Vor den Eingängen zum Stadion stauen sich die Pechvögel, die keinen Platz mehr bekamen. Am linken Rand zieht sich von unten nach oben eine Ueberland-Starkstromleitung durchs Bild. Im Vordergrund Schreberhäuschen und Gärten. Rechts oben die Limmatt Aufnahme Friedl Engf